



ADVENT

PFARRBLATT DORF AN DER PRAM



CHRONIK

PGR
Mütterrunde

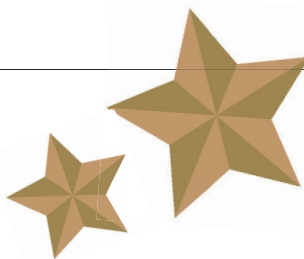
AKTUELLES

Sternsingeraktion 2024

TERMINE

Sei so frei Spendenaktion
PGR
KFB

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Pfarrgemeinde!



In diesem Jahr erleben wir den kürzesten Advent. Bereits am 4. Adventsonntag ist der Heilige Abend. Schnell wird diese Zeit bis Weihnachten vergehen, und manche werden sich fragen: Bin ich auch in der richtigen Stimmung für dieses Fest? Umso wichtiger ist es, wie wir den Advent leben. Er ist eine Zeit der Erwartung, der Hoffnung auf Erfüllung. Darum beginnt das Kirchenjahr mit dem Advent, damit wir uns auf Gott neu ausrichten und unser Haupt zu ihm erheben können.

Vom Schweizer Schriftsteller und Pfarrer Kurt Marti stammt das Wort: „Die Ware Weihnacht ist nicht die wahre Weihnacht.“ Das, was wir heute an Weihnachten wahrnehmen, ist zum Großteil die „Ware“ Weihnacht: Geschenke en masse, üppiges Essen und Trinken, Reisen, Wellness,... Diese „Ware Weihnacht“ wird nicht unsere tiefe Sehnsucht des Herzens stillen können. Was aber ist die wahre Weihnacht?

1. Die wahre, richtige Weihnacht ist die Begegnung mit Jesus, dem Kind in der Krippe mit Maria und Josef. Die wahre Weihnacht öffnet uns den Blick für den Nächsten, ist eine Begegnung von Herz zu Herz. Es lässt die tiefe Sehnsucht nach Liebe und Angenommen-Sein hoch kommen, es öffnet den Raum für Gott und sein Wirken.

2. Wirklich Advent und Weihnachten feiern bedeutet, den Frieden Gottes zu empfangen und weiter zu geben. Papst Leo der Große sagte: „Der Geburtstag des Herrn ist der Geburtstag des Friedens.“ Wie sehr sehnen wir uns nach diesem Frieden, aber der Friede kommt von Gott und ihn schenkt uns Jesus der König und die Quelle des Friedens. Ich muss immer wieder an erlöste Gesichter denken, die oft nach Jahren ihre Nöte, ihr Versagen und ihre Sünden Jesus in der Hl. Beichte bringen. Und wie sie nach der Lossprechung frei und in tiefem Frieden neu aufbrechen, Gottes Wege gehen und ihre Gesichter erlöst und verändert sind. Wie sehr sehnt sich die Welt nach dem Frieden. Lasst uns also verstärken das Jesuskind um den Frieden bitten, im Kleinen wie im Großen, denn ER

ist unser Friede (vgl. Eph 2,14).

3. Der Geburtstag unseres Herrn Jesus ist auch ein Geburtstag der Integration. An der Krippe kamen Palästinenser, Juden und Araber aus dem Nahen Osten und waren in gegenseitigem Respekt zusammen. Sie haben sich nicht bekriegt, sondern sich verstanden. Dieses Bild sollten wir uns vor Augen führen. Weihnachten richtig verstanden und gefeiert bedeutet die Bereitschaft auf andere Menschen anderer Sprache oder Hautfarbe zuzugehen und ihnen Heimat zu geben, weil wir alle Menschen Heimat



und Geborgenheit suchen.

4. Das Geburtsfest des Herrn ist auch das Geburtsfest der Menschlichkeit und der Menschenfreundlichkeit. Jesu Liebe gilt besonders den Armen und Kranken. Er sagt uns: „Nicht die Gesunden brauchen den Arzt, sondern die Kranken. Ich bin gekommen, um die Sünder zu rufen, nicht die Gerechten“ (Mk 2,17). Im Zweiten Vatikanischen Konzil wurde ein Wort geprägt: Wer Christus, dem vollkommenen Menschen folgt, wird auch selbst mehr Mensch.

Wir brauchen die Botschaft von Weihnachten mehr denn je! Dieses Festgeheimnis muss wieder mehr Teil unserer Kultur werden. Es ist die Kultur des Lebens, des Glaubens und der Liebe. Genau das können wir bereits in der Adventszeit einüben: die Zeit des Gebetes und der Feier der Gottesdienste an Sonntagen, die Roratemesse in der Früh, die Feier der Hauskirche und das Familiengebet. Ebenso die Solidarität mit den Armen in konkreten Begegnungen und

caritativen Aktionen. Dann wird das Licht Jesu auch in vielen Herzen aufleuchten und in unserer Gesellschaft spürbar werden.

Ich möchte am 8. Dezember zum Einkehrnachmittag ab 14.00 Uhr mit Kaplan Norbert Purrer in die Pfarrkirche Riedau herzlich einladen. Er spricht zum Thema: „Das Lächeln der Mutter Gottes“. Anschließend ist Anbetung, Rosenkranz und Beichtgelegenheit und um 16.00 Uhr die persönliche Weiheerneuerung an Jesus durch Maria.

Außerdem wird in den Semesterferien von Montag 19.02. bis Samstag 24.02. wieder eine Wallfahrt nach Medjugorje veranstaltet, die ich geistlich begleiten werde und zu der herzlich eingeladen wird.

So wünsche ich euch allen eine neue Erfahrung echter und tiefer Advents- und Weihnachtsfreude, dass wir uns von der Liebe Jesu anstecken lassen und wir mit unserem Leben bezeugen können: „Die Ware Weihnacht ist nicht die wahre Weihnacht.“

*Allen eine Frohe Advents- und Weihnachtszeit!
Euer Pfarrer Karl Mittendorfer*



Pfarrer Karl Mittendorfer



„Stern der Hoffnung“ Adventsammlung der KMB 2023 SCHULEN FÜR AFRIKA

Schenken wir Kindern Zukunft

Mehr als die Hälfte aller Schulen in Afrika südlich der Sahara haben kein sauberes Trinkwasser. Die Klassen sind überfüllt, das Dach undicht und die Bänke kaputt. Ein Fünftel der Kinder besucht gar keine Volksschule.

Sei So Frei arbeitet in Tansania, Malawi, dem Tschad oder im Kongo mit erfahrenen Partnerorganisationen an der Verbesserung der Schul-Bildung. Im Rahmen der Adventsammlung bittet Sei So Frei um Unterstützung für Kinder. So viele wollen lernen, sind aber zu arm, um sich den Schulbesuch leisten zu können. Ihre Arbeitskraft wird zu Hause benötigt, der Schulweg ist zu weit und Hefte und Stifte zu teuer. Das ist so im Tschad, einem der ärmsten Länder überhaupt, wo Pater Sen Vellakada in Doba eine Schule aufgebaut hat. Dafür wird er heuer mit dem Romero-Preis ausgezeichnet. Das ist auch so in Mondombe, in der Dem. Rep. Kongo wo sich der Herz Jesu Missionar P. Peter Laschan um die Schulen mitten im Regenwald kümmert. Und das ist so in Malawi und Tansania, wo besonders Mädchen beim Schulbesuch unterstützt werden.

Schon ein einziges Buch kann die Welt verändern. Die kindliche Neugierde hat beinahe unendliches Potenzial. Jedes Mädchen, jeder Bub ist Hoffnung und Chance auf eine gute Zukunft. Was es dafür braucht? Liebe und Nächstenliebe. Eine Form der Nächstenliebe ist die Geldspende. Eine andere die Organisation der Sammlung in der Pfarre. Unterstützen Sie die Adventsammlung von Sei So Frei und schenken Sie Kindern in Afrika Zukunft.



Helfen wir mit:

Am Sonntag, 17. Dezember sammelt die KMB im Rahmen des Gottesdienstes für die Aktion Sei So Frei.

Spendensackerl liegen ab 10. Dezember in den Kirchenbänken auf.

Mit 35 € schenken wir einem Kind im Tschad das Schulgeld für 1 Jahr in der Volksschule.

Mit 174 € statten wir 2 Schulen im Kongo mit Türen, Tischen und Holztafeln aus.

1.800 € ermöglichen einen Wassertank für 1 Schule in Malawi.

Spendenmöglichkeit:

Empfänger: SEI SO FREI, IBAN: AT24 2011 1842 3156 7401 auch online unter www.seisofrei.at Oder im Rahmen der Adventsammlung an den Adventsonntagen in unserer Pfarre. Spenden an SEI SO FREI sind steuerlich absetzbar.



STERNSSINGERAKTION 2024

LIEBE KINDER, LIEBE JUGENDLICHE, LIEBE PFARRBEVÖLKERUNG!

Wie jedes Jahr beteiligt sich unsere Pfarre auch heuer wieder an der Sternsingeraktion.

„Heuer zum 70. Mal vom Frieden singen und Segen bringen! “

Nach Weihnachten verkünden die „Heiligen Könige“ die Friedensbotschaft und bringen den Segen fürs neue Jahr. Das Sternsingen der Katholischen Jungschar findet heuer zum 70. Mal statt. Unglaubliche 520 Millionen Euro haben Kinder und Jugendliche seit 1954 für Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika gesammelt. Jährlich werden rund 500 Hilfsprojekte wirksam unterstützt. Ein Schwerpunkt der Sternsingeraktion 2024 sind Kinderschutz und Ausbildung für Jugendliche in Guatemala.

Das Sternsingen ist eine großartige Erfolgsgeschichte. Danke an alle, die in sieben Jahrzehnten beim Sternsingen aktiv beteiligt waren, und an alle Spender und Spenderinnen.

Die Sternsingersendung findet am Dienstag, dem 26.12.2023 um 10:00 in der Pfarrkirche statt.

An folgenden Tagen bringen die Sternsinger Gottes Segen in eure Häuser und freuen sich, wenn ihnen Türen und Herzen geöffnet werden!

Mittwoch, 27.12.2023

Habetswohl, Ottenedt, Hohenerlach, Pimingsdorf alt, Hinterndobl, Vorderndobl, Schatzdorf, Parting, Roiding, Stögen

Donnerstag, 28.12.2023

Großreiting, Kleinreiting, Außerjebing, Mitterjebing, Weigljebing, Obernparz, Lohndorf, Thalling, Augendobl

Freitag, 29.12.2023

Dorf, Pimingsdorf neu, Kumpfmühl, Schacha

„Mach auch DU bei der Sternsingeraktion mit!“

Alle Kinder und Jugendlichen ab der 2. Klasse Volksschule sind herzlich eingeladen, bei dieser coolen Sache mitzumachen und einen Tag mit Spaß und Action in unserer Gemeinschaft zu erleben.

Anmeldungen für Sternsinger/innen, Begleiter/innen und Köchinnen bitte bei:

Isabel (Tel. 0680/3317044) oder Gernold Kreuzhuber (Tel. 0664/3119646)

DANKE!



Infos und online spenden auf www.sternsingen.at

20-C+M+B-24

MÜTTERRUNDE RÜCKBLICK



Endlich, nach langer Zeit der (Zwangs)Pause, konnten wir im Herbst mit unseren „Roasn“ ohne Einschränkungen durchstarten!

KINOBESUCH

Es freut uns sehr, dass so viele unserer Einladung gefolgt sind und wir gemeinsam mit Julia Roberts und George Clooney (Ticket ins Paradies) einen netten Kinoabend verbracht haben.



Langsam neigt sich das Jahr dem Ende zu, wir sind dankbar für die vielen schönen Erlebnisse, die wir, gemeinsam mit einigen von euch, auf unseren „Roasn“ erleben durften!

RÜCKBLICK:

Maria Lichtmesse

Am 4. Februar gestalteten wir die Maria Lichtmessfeier, wo wir den Täuflingen und den stolzen Eltern unsere selbstgemachten Kerzen überreichten.



PIZZAESSEN UND KEGELN

Am 9. März trafen wir uns zum gemeinsamen Pizzaessen und Kegeln beim Vis á Vis in Neumarkt. Wir verbrachten einen lustigen Abend mit guter Unterhaltung und leckerem Essen. Vielen Dank an alle, die dabei waren!



MAIANDACHT

Unsere heurige Maiandacht fand am Sonntag, 28. Mai in Kumpfmühl statt.

GONIS WORKSHOP MIT CARINA

Am Montag, 12. Juni um 19:30 Uhr veranstalteten wir im Pfarrhof einen Gonis Workshop. Unsere liebe Carina zeigte uns, wie man mit alltäglichen Dingen wahre Kunstwerke zaubern kann.



FERIENPASS

Auch heuer unterstützten wir wieder den von der Gemeinde und den Vereinen organisierten Ferienpass. Da heuer leider der allseits beliebte Wasserspaß (FF Hinterndobl) im wahrsten Sinne des Wortes „ins Wasser fiel“, sponserte die Mütterrunde Popcorn für das Ersatzprogramm – den Kinoabend.

Kinobesuch

Eine der beliebtesten „Roasn“ ist der Kinoabend, der bereits Fixpunkt in unserem Programm ist. Deshalb luden wir am 19. Oktober dazu ein. Nachdem wir mit den „Wochenendrebellen“ mitgefiebert, mitgelacht und mitgegrübelt haben, ließen wird den Abend noch gemütlich im Ox ausklingen. Danke an alle, die dabei waren!

WEIHNACHTSBASTELN

Der jährliche Adventbastelabend ist ebenfalls fester Bestandteil unserer „Roasn“. Heuer trafen wir uns am 21.11. wieder bei „SofiWeila“ in Riedau.

VORSCHAU:

ADVENTMARKT

Nach dem großen Interesse im letzten Jahr, ist die Mütterrunde auch dieses Jahr wieder am Dorfer Advent mit einem Stand vertreten. Ihr dürft euch auf allerlei Leckereien freuen, ebenso wird es unser Kochbuch zu erwerben geben.

KRIPPENANDACHT AM 24.12.2023, 15:30 UHR

Wie gewohnt, findet die Krippenandacht Heiligabend in der Pfarrkirche Dorf statt. Wir hoffen, dass auch heuer wieder viele unserer Einladung folgen und wir uns gemeinsam auf Weihnachten einstimmen können. Die kleinen Besucher bitten wir eure Rasseln, Glöckchen, Schepperl, etc. mitzubringen, um uns bei „Kling, Glöckchen, klingelingeling“ tatkräftig zu unterstützen.

Das Team der Mütterrunde wünscht eine besinnliche Adventszeit

Carina, Elisabeth, Katharina, Natascha und Sabrina

Sabrina Kreuzhuber, Schriftführerin



7. PFARRGEMEINDERATSSITZUNG

AUS DEM PFARRGEMEINDERAT

Protokoll der siebten PGR-Sitzung am 25.09.2023 um 20:00 Uhr im Pfarrhof Dorf an der Pram.

1. PV-Anlage

Das Vorhaben einer PV-Anlage auf einem zu errichtenden Carport auf einem Teil des Pfarrhofparkplatzes stellt sich nach Vorliegen von zwei Angeboten als sehr teuer heraus. Gleichzeitig laufen Gespräche mit der Gemeinde wegen einer PV-Anlage auf dem Dach des Dorf-Saals.

Die PGR-Mitglieder sind mehrheitlich der Meinung, dass die Variante mit Carport auf dem Pfarrhofparkplatz zu teuer ist. Es sollen die weiteren Gespräche mit der Gemeinde sowie Christoph König von der Diözese abgewartet werden.

2. Baustelle Entfeuchtung Kirchennord- und Ostseite

Johann Doppler gibt in Vertretung von Johann Schöberl einen Überblick über die getätigten Arbeiten. Das Vorhaben ist soweit fertig, die Bepflanzung ist noch durchzuführen. Eine Bodenbeleuchtung für das Kreuz soll noch kommen. Weiters soll eine kleine Informationstafel gestaltet werden. Peter Augendoppler wird die Sanierung der Gruftplatte seiner Vorfahren an der Wand unterstützen. Gesamtkosten der Sanierung: €30.000,-. Pfarrer Karl Mittendorfer dankt den vielen freiwilligen Helfern sowie insbesondere dem Projektkoordinator Johann Schöberl, für die es noch eine Abschlussfeier geben soll.

3. Friedhof

Johann Doppler berichtet vom gemeinsamen Zusammenräumen am 04.09.2023: jäten, Schotter verteilen – es halfen Johann Schöberl, Martin Lechner, Alois Doppler, Josef Lenzenweger sowie Johann Doppler. Es sind einige aufzulassende Gräber vorhanden. Der Friedhofsplan befindet sich allerdings bei der Gemeinde, welche auch erste Ansprechpartnerin für alle Beteiligten (Bestatter, Steinmetz, ...) ist.

Eine eindeutige Zuordnung der Grabnummern soll demnächst erfolgen. Weiters ist ein Anschlag der Friedhofsordnung am Friedhof sowie online geplant. Zwei Häundln wurden angeschafft, zur allgemeinen Verwendung aller Friedhofsnutzer. Eine gemeinsame Absprache zwischen Pfarre und Gemeinde wird angestrebt: Verrechnung der Gräbermieten, Gemeinde als erster Ansprechpartner, ...

4. Kirchenschmuck

Monika Lechner wird diese Aufgabe nach Allerheiligen abgeben. Auf Nachfrage durch Pfarrer Karl Mittendorfer kann sich Monika Hummer bekanntlich diese Aufgabe in einem Team vorstellen. Die Suche soll intensiv fortgesetzt werden.

5. Layout Pfarrblatt

Jana Zellinger macht das Layout bis auf weiteres.

6. Valentinstag 2024

Paarsegnung – Terminvorschlag (Valentinstag fällt mit dem Aschermittwoch zusammen): Montag, 12.02.2024 oder

der Sonntag davor. Dies wird im Fachausschuss Ehe und Familie weiter behandelt.

7. Jubelhochzeiten

Gemäß dem Vorschlag bei der letzten Sitzung ist angedacht, diese wieder fix auf den Pfingstmontag zu legen. Dies wird ebenfalls im Fachausschuss Ehe und Familie weiter behandelt.

8. Erntedankfest

Es erfolgt die allgemeine Diskussion, dass es schade ist, dass so wenige Teilnehmer bei der Segnung und beim Festzug dabei sind. Dazu soll künftig gesondert eingeladen werden: Pfarrblatt, Wochenordnung, Volksschule, Imker, ... Weitere Behandlung im Frühjahr, Sommer 2024 bei einer Sitzung. Lotsendienst ist anzudenken, samt Genehmigung über BH. Für Fronleichnam wird sich Gernold Kreuzhuber darum kümmern.

9. Allfälliges (Anliegen der Mitglieder, Sitzungstermine)

Monika Söllner

Die Caritas-Altkleidersammlung soll im Frühjahr stattfinden.

Nächste Sitzungstermine:

PGR-Sitzung: Di., 14.11.2023, 20:00 Uhr

PGR-Leitung: Mo., 06.11.2023, 19:30 Uhr

Thomas Wilfingseder, Schriftführer
14.10.2023

8. PFARRGEMEINDERATSSITZUNG

Protokoll der achten PGR-Sitzung am 14.11.2023 um 20:00 Uhr im Pfarrhof Dorf an der Pram.

1. Beschluss des Änderungsantrages zur Sanierung der Außenmauer der Kirche

Das Vorhaben ist mittlerweile fertig gestellt. Veranschlagt waren ursprünglich ca. €30.000,00. Unter anderem

durch zwei notwendige Horizontalbohrungen zur Entwässerung (im Norden in Richtung ehemaliges Molkereigebäude und im Süden in Richtung Pfarrhof) sind höhere Kosten entstanden.

Der Pfarrgemeinderat beschließt daher für das Bauvorhaben Sanierung Außenmauer einstimmig per Handzeichen die Zusatzkosten in der

Höhe von EUR 11.000,00. Die Gesamtbaukosten erhöhen sich daher auf EUR 41.250,00.

Ein Spendenzahlschein wird dem nächsten Pfarrblatt beigelegt.

2. Blumenschmuck Kirche

Die Suche nach einer Nachfolge von Monika Lechner gestaltet sich als heraus-

fordernd. Pfarrer Karl Mittendorfer sowie Johann Doppler werden dazu weitere Gespräche führen.

3. Friedhof

Es gab ein Abklärungsgespräch mit der Gemeinde zur Bestandsaufnahme – Grabhalter, aufgelassene, jedoch nicht abgeräumte Gräber. Die einzelnen Aufgaben von Pfarre und Gemeinde sollen diskutiert und neu festgelegt werden (Informationsblatt inkl. Friedhofsordnung, das auf der Gemeinde aufliegt, für Hinterbliebene, Bestatter, Steinmetze, ...). Die Gemeinde erstellt die Rechnungen, die Pfarre sorgt für die Verteilung sowie die Überwachung der Zahlungseingänge.

Die bestehenden Urnengräber sind mittlerweile verkauft bzw. reserviert. Eine Erweiterung soll, basierend auf noch einzuholenden Angeboten, in der nächsten Sitzung diskutiert und entschieden werden.

4. Sammlung Schwarzes Kreuz

Johann Doppler wird sich mit den bisher Verantwortlichen zur Weiterführung dieser Sammlung beim Friedhofsausgang

nach dem Totengedenken zu Allerheiligen absprechen.

5. Reparatur Zaun zwischen Pfarrhof und Fam. Zellinger

Erich Zellinger hat sich betreffend dem defektem Zaun gemeldet. Dieser gehört der Pfarre. Die anwesenden Mitglieder sind mehrheitlich dafür, diesen gänzlich zu entfernen. Johann Doppler und Johann Schöberl werden sich dazu mit ihm absprechen.

6. PV-Anlage

Die Registrierung bei der Netz OÖ. ist mittlerweile erfolgt. Die Idee der Verwirklichung auf dem Dorf.Saal soll jedenfalls weiter verfolgt werden. Weitere Informationen folgen in den kommenden Sitzungen.

7. Allfälliges (Anliegen der Mitglieder, Sitzungstermine)

Johann Doppler/Martin Lechner
Der Kopierer im Pfarrbüro ist defekt, eine Reparatur wird versucht. Derzeit muss auf das Gerät in der Pfarrbibliothek ausgewichen werden. Johann Doppler fragt in der Musik-Mittelschule nach

einem gebrauchten Gerät, Martin Lechner fragt in der Leitz nach.

Terminankündigungen von Heidi Gadermayr:

11.01.2023 „Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“ der KFB im Pfarrhof
16.02.2024 Messe mit Paarsegnung zum Valentinstag – wird im FA Ehe u. Familie weiter behandelt.

02.03.2024 KFB-Jahreshauptversammlung

17.03.2024 Familienfastensonntag

07.04.2023 Eierpecken der KFB

15.06.2024 KFB-Wallfahrt

Terminankündigung Karl Mayer

17.02.2023 Männertag – Vorankündigung – muss noch fixiert werden.

20.04.2023 KMB-Männerwallfahrt

Nächste Sitzungstermine:

PGR-Sitzung: Mo., 22.01.2024, 20:00 Uhr

PGR-Leitung: Di., 09.01.2023, 20:00 Uhr

Thomas Wilflingseder, Schriftführer
19.11.2023

KIRCHENSANIERUNG

Ostseite der Pfarrkirche – fertiggestellt!

DANKE an Herrn Johann Schöberl, durch dessen Wirken die Ostseite der Pfarrkirche zu so einem schönen Platz geworden ist.

DANKE auch an Herrn Martin Lechner, für Herstellung des Marienbildes (siehe Fotos).

Die Ostseite der Pfarrkirche wurde drainiert, neu gestaltet und das Kreuz von unten her beleuchtet. Die Grabtafeln an der Wand wurden konserviert.



Ein Bild einer Marienstatue, die im Pfarrhof ein sehr einsames Dasein fristete. Martin Lechner sorgte für die Entstehung des Bildes.



Dem Pfarrblatt ist ein Zahlschein beigelegt. Die Sanierung kostete etwas mehr als 40.000 Euro. Wir bitten um eine großzügige Spende.

TODESFÄLLE

Wir gedenken der Hinterbliebenen



SCHLOSSER ANNA
AM 28.10.2023



KALTENBÖCK ANNA
AM 31.10.2023

TAUFE

Wir beglückwünschen die Eltern



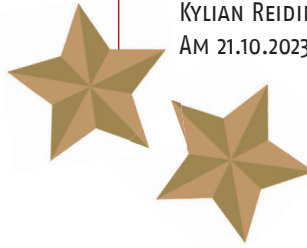
KYLIAN REIDINGER
AM 21.10.2023

HOCHZEIT

Wir gratulieren



JULIA & ANDREAS SPANNLANG
AM 07.10.2023



Dorf.Bucherei

BÜCHER - FILME - SPIELE

RÜCKBLICK

KIRTAG

Beim Dorfer Kirtag ergab sich wieder die Gelegenheit für einen Flohmarkt. Wir müssen immer wieder Bücher aus unserem Bestand ausscheiden, um Platz für Neuerscheinungen zu schaffen und um unser Medienangebot auf den neuesten Stand zu bringen. Wir konnten viele Bücher zu günstigsten Preisen verkaufen und so beiden Seiten Freude bereiten. Ausgeschiedene Bücher gibt es bei Bedarf auch jederzeit in der Bucherei!

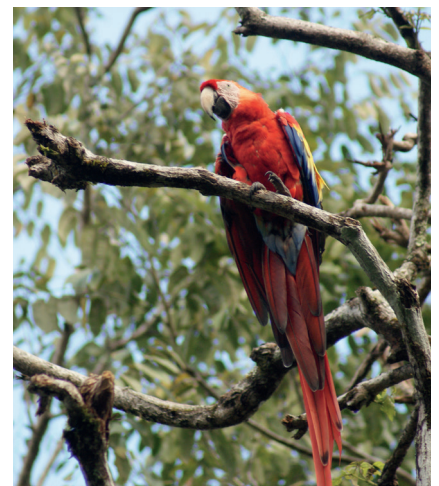


ZENTRALAMERIKA

Am 16. Oktober hatten wir zu einem Reisebericht über Zentralamerika im Foyer beim Dorf.Wirt eingeladen.

Die üppige Natur mit den unüberschaubaren Regenwäldern, die Vielfalt der Tiere und Pflanzen, sowie die Kultur der Mayas und ihre Lebensgewohnheiten, aber auch die aktive Tätigkeit der Vulkane waren interessante Themen. In der Pause wurden die angebotenen leckeren Köstlichkeiten sehr geschätzt und haben die rege Unterhaltung gewürzt.

Wir hatten den Eindruck, es hat euch gefallen! Herzlichen Dank für euer zahlreiches Kommen!



Gertraud Oberneder, Schriftführerin

MINISTRANTEN

Wir, die Ministrantengruppe von Dorf an der Pram, blicken auch heuer wieder auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Neben den zahlreichen Diensten für unsere Pfarre wurde viel gelacht, gespielt und unternommen. Ungefähr einmal im Monat treffen wir uns, um zu proben oder um einfach nur Gemeinschaft zu erleben. Einige Stunden wurden dabei im Wald verbracht, wo es immer besonders viel zu erleben gibt. 🌲 🌳 🧑 🧒 🧑 🌲 🌳



Am Samstag, den 17. Juni, hieß es seit langem wieder „Tore auf“ im Stift St. Florian für 1400 Ministrant*innen und ihre Gruppenleiter*innen – und wir waren natürlich mit dabei! 🎉👏
Gemeinsam mit Bischof Manfred Scheuer feierten wir Gottesdienst und dann wurde die Mini-Stadt eröffnet. In unterschiedlichen Stadtvierteln konnte gespielt, erkundet, entdeckt und künstlerisch gearbeitet werden. Besonders gut hat uns die Führung zu den Turmglocken gefallen, wo wir die größte Glocke Oberösterreichs zu sehen und hören bekamen. 🔔



Ach ja, und dann war da noch unser jährlicher Ministrantenausflug, welcher uns am 16. September nach dem Morgengottesdienst in Altenfelden in den Wildtierpark von Altenfelden führte. 🐻 🌲 🐰 🐭
Bei herrlichem Wetter und bester Stimmung verbrachten wir gemeinsam mit den Minis von Riedau einen tollen Tag.



Im heurigen Jahr haben sich Anne Gartner und Helene Höhfurtnner dazu entschlossen, ihre Ministrantenalbe an den Nagel zu hängen. Vielen Dank für die vielen Stunden, welche ihr unserer Pfarre geschenkt habt! 🙏 Es freut uns, dafür zwei neue Weggefährten gewonnen zu haben, welche schon fleißig ihr Amt ausüben: Helena Hörmanseder und Samuel Kreuzhuber. Nochmals willkommen im Team! 😊



Ministrant*innen gibt es in Groß und Klein, in Alt und Jung, in Dick und Dünn, als Männlich und Weiblich, als Lebhaft und Ruhig, als Aufmerksam und Verträumt, als Kontaktfreudig und Schüchtern, und vieles, vieles mehr. Eben so, wie Gott in seiner Liebe jeden von uns geschaffen hat – und er liebt die Vielfalt! 😊 Wenn auch du Teil dieser Gemeinschaft werden willst oder einfach Näheres dazu wissen möchtest, dann melde dich doch einfach! (Jürgen Strasser, Tel. 0681/816 88 753).



Weihnachten

OHNE DICH

Eine adventliche Feier für
Trauernde am

FR 22. Dezember 2023
um 16 Uhr

im Pfarrhof Dorf an der Pram

Trotz der Traurigkeit nicht alleine sein -
gemeinsam Hoffnung schöpfen -
das Heute dankbar annehmen

Gemeinsamer Ausklang bei Punsch
und Weihnachtsgebäck

Begleitung: Anna Bogner & Heidi Gadermayr
(*Spirituelle Trauerbegleiterinnen*)



NEU BEGINNEN

Mit vertrauensvoller Erwartung und viel Lebensfreude begrüßen wir gemeinsam das Neue (noch junge) Jahr!

Wir laden ganz herzlich zu einem gemütlichen Abend ein, an dem wir unseren Sehnsüchten auf den Grund gehen, das Verbindende mit anderen erleben wollen - **einander zum LEBEN anstiften!**

"Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne."



11. JÄNNER
19:30 UHR
IM PFARRSAAL

Es sind ALLE sehr herzlich willkommen!

TERMINE

DEZEMBER

- SA 02.12.** _____
15.00 Uhr Andacht
- SO 03.12.** _____
1. Adventsonntag
Familienmesse
10.00 Uhr Heilige Messe
- FR 08.12.** _____
Maria Empfängnis
10.00 Uhr Heilige Messe
- SO 10.12.** _____
2. Adventsonntag
10.00 Uhr Heilige Messe
- FR 15.12.** _____
Rorate
06.00 Uhr Heilige Messe

- SO 17.12.** _____
3. Adventsonntag
10.00 Uhr Heilige Messe
- SA 24.12.** _____
Heiliger Abend
4. Adventsonntag
10.00 Uhr Heilige Messe
15.30 Uhr Krippenandacht
22.00 Uhr Mette
- SO 25.12.** _____
Christtag
10.00 Uhr Heilige Messe
- MO 26.12.** _____
Stefanietag mit
Sternsingersegnung
10.00 Uhr Heilige Messe
- SO 31.12.** _____
Silvester
10.00 Uhr Heilige Messe

JÄNNER

- MO 01.01.** _____
Neujahr
10.00 Uhr Heilige Messe
- SA 06.01.** _____
Hl. drei Könige
10.00 Uhr Heilige Messe
- SO 07.01.** _____
10.00 Uhr Heilige Messe
- SO 14.01.** _____
10.00 Uhr Heilige Messe
- SO 21.01.** _____
10.00 Uhr Heilige Messe
- SO 28.01.** _____
10.00 Uhr Heilige Messe

FEBRUAR

- SA 03.02.** _____
Kindersegnung
15.00 Uhr Andacht
- SO 04.02.** _____
10.00 Uhr Heilige Messe
- SO 11.02.** _____
10.00 Uhr Heilige Messe
- MI 14.02.** _____
Aschermittwoch
16.00 Uhr Heilige Messe
- SO 18.02.** _____
1. Fastensonntag
10.00 Uhr Heilige Messe

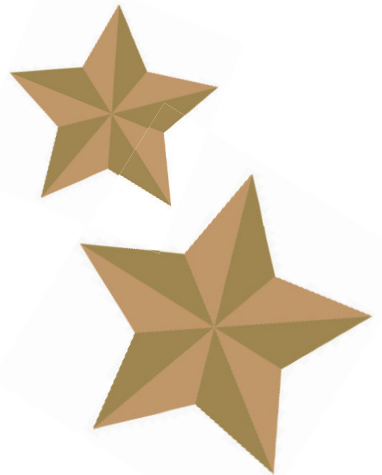
Pfarrbüro

Dorf: Freitag 08.30–11.00 Uhr.
Telefon: 07764/8426
e-mail: pfarre.dorf@dioezese-linz.at
In dringenden Fällen:
0676/87765793

Riedau: Dienstag 08.30–11.00 Uhr.
Donnerstag 16.00–19.00 Uhr.
Telefon: 07764/20628
e-mail: pfarre.riedau@dioezese-linz.at

SAMMELERGEBNISSE:

Erntedankfest – € 854,50
Caritas-Haussammlung – € 3417
Sammlung Missio:
Weltmissionssonntag – € 502,44
Elisabethsammlung der Caritas
– € 785



IMPRESSUM

Inhaber, Herausgeber, Hersteller und Redaktion:
Röm.kath. Pfarramt, 4751 Dorf an der Pram

OFFENLEGUNG

nach §25 Mediengesetz: PFARRBLATT der röm.

kath. Pfarre Dorf an der Pram

LINIE DES BLATTES

Berichte und Kommentare im Sinne der
katholischen Glaubens- und Sittenlehre

REDAKTIONSSCHLUSS

Beiträge für die nächste Ausgabe bitte bis spätestens 5.

Februar an pfarrblatt.dorf@gmail.com

HOMEPAGE

www.dioezese-linz.at/dorf

FOTOS

Falls nicht anders gekennzeichnet aus Privatarchiv

Das Pfarrgemeinde-Team Dorf an der Pram
wünscht Ihnen ein frohes Fest!